

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

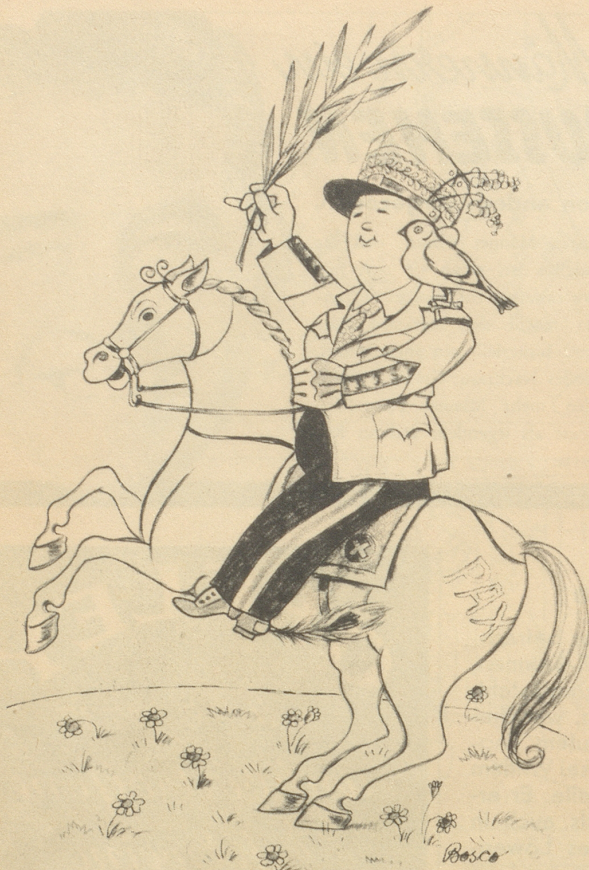
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kein Friedensgeneral

Schad, es wär soo schön gewesen!



„Wa — scho Bier am Morge?“
„Milch vermag i nümel!“

Kartengruß von der Männerchorreise

«Liebes Lisi! In Andermatt aßen wir eine Wurst und tranken Bier. In Sankt Moritz gab es Vellliner. Die Aussicht war großartig. Sepp, Heiri und ich tranken 3 Flaschen. Morn gehen sie auf einen Berg. Sepp, Heiri und ich nicht. Wir jassen dann. Man sieht viel schönes. Einen herzlichen Grufz Köbi.»

Auf falscher Fährte

Ein Zürcher Unterländer Gemeinderat wurde wegen einer dringenden Angelegenheit von der Reparatur der Jauchegrube weggerufen in eine Sitzung. Wie gewohnt, folgte dieser offiziellen Sitzung eine inoffizielle, von welcher der Herr Gemeinderat mit ziemlich Oel am Hut nach Hause schwankte. Er fiel in die offene Jauchegrube, erhob sich wieder und sagte gelassen: «Ohä, i bi meini im läzte Lokal!» E. K.

Senkrecht:

1 Mahlzeiten-Coupon; 2 Waldgeist; mehr als zehn; 3 gehst du?; 4 Industriort im Kt. Zürich; 5 weniger (lateinisch); 6 rollender Doppelkonsonant; 7 Untugend, schlechte Manier; 8 kurzbeiniger Sohlengänger; 9 gönd hei, d'Schuel isch . . ; 10 Geschöpf (franz.); 11 Polytechnikum Zürich nennt man heute wie?; 12 Vorname (mit -f statt -ph); 13 schöner Mädchenname (Do . . .); 14 Unter-Offizier; 15 duftende Blume, weiß, rot oder gelb; 16 steht am Himmel, im Wappen, am Kragen; 17 Abkürzung für Oleum; 18 erfolgreicher Abschluß des Kampfes.

Waagrecht:

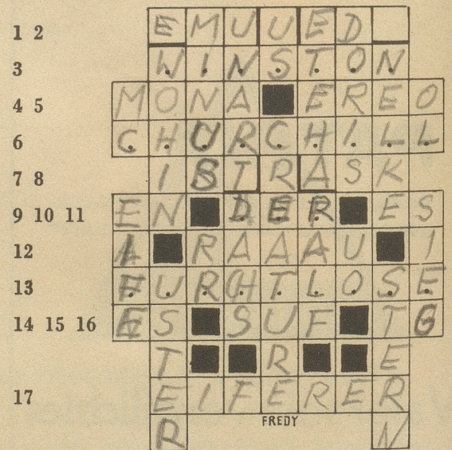
1 strauflartiger Vogel (Australien); 2 Koseform für Eduard; 3 ?? (Vorname); 4 . . . Lisa; 5 von rechts nach links: schwedische Münze (Oe); 6 ?? (Eigennamen); 7 Form von «sein»; 8 englisch «fragen»; 9 französisches Vorwort; 10 ??; 11 Fürwort, sächlich; 12 Kantonshauptort (der mittlere Buchstabe kommt an den Anfang); 13 ?? (mutig) ch = 1 Buchst.; 14 wie 11 waagrecht; 15 . . . nöd z'vill Wii!; 16 Zeichen eines ostschweizerischen Kantons; 17 Zelot, Fanatiker.

Kreuzworträtsel Nr. 39

Was gehört unbedingt zum Tourenproviand?
«Eine kraefftige Portion Humor!»

Kreuzworträtsel Nr. 40

1 3 5 7 9 11 13 15 17
2 4 6 8 10 12 14 16 18



Er frug fürwahr die schwerste Last.
Nun war er unser lieber Gast.

Isolabella
der klassische Vermouth
ISOLABELLA A.G. LUGANO

Töndury's WIDDER
Eine Gaststätte eigenartiger Prägung, ein Eldorado für anspruchsvolle Feinschmecker.
Zürich 1 Widdergasse

Der Vogel singt und jubiliert.
Und Glättli-Brunner gut clicheert!
Glättli-Brunner AG.
Zürich 1, Löwenstr. 33, Tel. 25 88 53